
Neu ab Juni 2020: Kaufleute im Gesundheitswesen

Veröffentlicht am: 30.10.2019, 12:56

Pressemitteilung von: **Berufsförderungswerk Leipzig gemeinnützige GmbH // Michael Lindner**

Der Beruf Kaufmann im Gesundheitswesen wird künftig im Berufsförderungswerk Leipzig (BFW Leipzig) angeboten. Ein weiterer neuer Umschulungsberuf ab 2020, nachdem der Kaufman im E-Commerce erstmals 2019 startete.

Ab Juni 2020 können Menschen, die krankheitsbedingt einen neuen Beruf ergreifen müssen, auch den Kaufmann im Gesundheitswesen Beruf im BFW Leipzig erlernen. Damit reagiert die Leipziger Bildungseinrichtung auf die gestiegene Fachkräftenachfrage in diesem Bereich. Mit ihrem kaufmännischen und gesundheitspezifischen Wissen planen und organisieren die künftigen Kaufleute Verwaltungsvorgänge, Geschäftsprozesse und Dienstleistungen in Einrichtungen des Gesundheitswesens. In der 24-monatigen Umschulung werden Kenntnisse in der Abrechnung von Leistungen an die Krankenkassen, in der Patientendatenerfassung und Beratung vermittelt. Zusätzlich wird Wissen in der Personalwirtschaft, im Finanz- und Rechnungswesen sowie im Bereich Einkauf und Materialwirtschaft erworben.

Die Umschulung im Rahmen der beruflichen Rehabilitation erfolgt durch qualifizierte Ausbilder. Bei der fachpraktischen Qualifizierung sind Unternehmenskooperationen von besonderer Bedeutung. Betriebliche Lernphasen garantieren einen hohen Praxisbezug und dienen zur Anbahnung des künftigen Arbeitsverhältnisses. Die künftigen Kaufleute im Gesundheitswesen können neben dem IHK-Abschluss zusätzlich Industriezertifikate in der SAP-Software erwerben.

Diese Vorbereitung auf die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten in der Gesundheitsbranche garantieren gute Chancen auf Übernahme. So sind Kaufleute im Gesundheitswesen in Krankenhäusern, Einrichtungen der Pflege, bei Krankenversicherungen und Rettungsdiensten, in ambulanten und stationären Rehabilitationseinrichtungen sowie in Arztpraxen und medizinischen Laboren gefragte Fachkräfte.

Für die Aufnahme einer neuen Arbeit ist es wichtig, dass die Reha-Teilnehmer während der gesamten Umschulung entsprechend ihrem Krankheitsbild individuell unterstützt werden. Besondere Hilfen wie ärztliche und psychologische Betreuung, Physio-, Bewegungs- und Ergotherapie sowie Ernährungsberatung und spezielle Förderangebote gehören zum Standard während des gesamten Rehabilitationsprozesses. Den Umschülern steht in dieser Zeit ein Personalberater zur Seite, der sie bei der Rückkehr in Arbeit unterstützt.

2.370 Zeichen

Erstellt: Michael Lindner/BFW Leipzig

Bildmaterial:

BU: Neuer Beruf am BFW Leipzig ab Juni 2020: Kaufleute im Gesundheitswesen. © JackF, iStockPhotos

Pressekontakt

Herr Michael Lindner
Pressesprecher

Berufsförderungswerk Leipzig gemeinnützige GmbH

Georg-Schumann-Straße 148
04159 Leipzig, Sachsen

Telefon: 0341 91750
E-Mail: presse@bfw-leipzig.de
Website: www.bfw-leipzig.de

Firmenportrait

Seit fast 30 Jahren ist das Berufsförderungswerk Leipzig als Spezialist auf dem Gebiet Teilhabe am Arbeitsleben (berufliche Rehabilitation) tätig. Hier werden Menschen ausgebildet und bedarfsorientiert unterstützt, die durch Krankheit oder Unfall aus dem gewohnten Arbeitsleben scheiden mussten. Mit individuellen Erprobungs-, Qualifizierungs- und Integrationsmaßnahmen werden neue Möglichkeiten für den Weg zurück ins Arbeitsleben angeboten. Die Angebote als überregionaler Dienstleister auf den Gebieten Beratung, Diagnostik und Assessment, Qualifizierung, Prävention und Rehabilitation stehen neben der Hauptstelle in Leipzig in den Außenstellen in Brand-Erbisdorf, Chemnitz und Döbeln zur Verfügung. Die Beruflichen Trainingszentren in Leipzig und Chemnitz ergänzen das Angebot speziell für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen. Die vielfältigen Leistungen sind ein wichtiger Beitrag, um Menschen die Rückkehr in das Arbeitsleben zu ermöglichen damit gleichzeitig dem Fachkräftemangel in der Wirtschaft zu begegnen. Darüber hinaus werden an der Bildungseinrichtung verschiedene Kurse der beruflichen Weiterbildung angeboten.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>